

Bahneinschnitt NNW von Weilheim

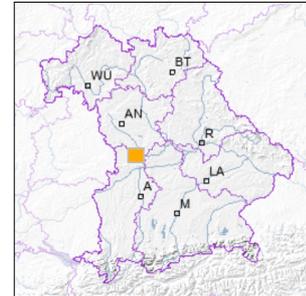


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

■ Geotop-Nummer: 779A019



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 633.917

Nordwert: 5.416.949

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 48.891002° N

Längengrad: 10.826954° E

Objekt-ID: 7130GT000003

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 22.09.2022

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Monheim
Landkreis/Stadt:	Donau-Ries
Topographische Karte (TK25):	7130 Wemding
Geländehöhe:	500 m NN
Größe (Länge x Breite)	2 x 1 m
Fläche:	2 m ²
Geologische Raumeinheit:	Riesalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Durch den Bahneinschnitt NNW Weilheim wurde Anfang des 20. Jahrhunderts eine Schlieffläche auf den allochthonen Kalksteinen des Weißjura freigelegt. Sie entstand beim Überfahren der Kalksteine durch die darüber hinweggeleiteten Trümmernasse. Die Striemen der Schlieffläche zeigen wie an anderen Stellen auch, stets in Richtung auf das Kraterzentrum, den Ursprung der Schubmassen. Die Flächen im Bahneinschnitt wurden durch das Landratsamt Donau-Ries aus Erhaltungsgründen mit einer Metallplatte abgedeckt. Erstmals beschrieben wurde die Schlieffläche von Ammon (1905).

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	sonstiger Aufschluss
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	zerstört/nicht mehr vorhanden/nicht auffindbar

Nr.	Geotoptyp
1	Schlifffläche (Impakt)
2	Schichtfolge

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Ries-Brekzie	Miozän
2	Treuchtlinger Marmor (Malm Delta)	Kimmeridgium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein
2	Breccie

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturdenkmal
2	Landschaftsschutzgebiet
3	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Ammon (1905): Die Scheuerfläche von Weilheim in Schwaben ...

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Schlifffläche auf dem allochthonen Kalkstein des Weißjura.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung